



Gemeinde Klosters

Coronavirus: Nach weitgehenden Lockerungsmassnahmen erfolgt mit der Ausweitung des Covid-19-Zertifikats erstmals wieder eine Verschärfung der Coronaregeln des Bundes

Der Bundesrat hat am 8.9.2021 angesichts der erneut besorgniserregenden epidemiologischen Lage die Covid-19-Zertifikatspflicht per 13. September 2021 ausgeweitet (neu)

Am 8. September 2021 hat der **Bundesrat** angesichts der erneut ernsteren epidemiologischen Lage die **Covid-19-Zertifikatspflicht per 13. September 2021 ausgeweitet**. Um angesichts der erneut hohen Fallzahlen infolge der deutlich ansteckenderen Deltamutation des Coronavirus eine **Überlastung des Gesundheitswesens** (zur Zeit Intensivstation der Spitäler stark be- bis vereinzelt ausgelastet) zu vermeiden, hat der Bundesrat per 13.9.2021 eine umfassende Covid-19-Zertifikatspflicht beschlossen. Die bis dato im Inland nur für Veranstaltungen geltende Zertifikatspflicht gilt nun in vielen weiteren Situationen des Alltagslebens und Bereichen der Freizeitaktivitäten.

Nachstehende Grafik zeigt die umfangreichen **Geltungsbereiche des Covid-19-Zertifikats per 13.9.21:**

Bundesrat weitet Zertifikatspflicht aus

08.09.2021

Ab **13. September** ist das Covid-Zertifikat an folgenden Orten Pflicht (ab 16 Jahren):

Gastronomie drinnen

- Restaurants und Bars
- Discos und Tanzlokale

Kultur, Sport und Freizeit drinnen

- Museen und Bibliotheken
- Freizeitbetriebe
- Zoos
- Casinos
- Fitnesscenter und Sportbetriebe
- Trainings*
- Musik- und Theaterproben*

Veranstaltungen drinnen*

- Theater- und Kinovorstellungen
- Sportanlässe
- Konzerte
- Private Anlässe auswärts (z.B. Hochzeitsfeste)

Grossveranstaltungen draussen

- Veranstaltungen mit mehr als 1000 Personen

***Ausnahmen:** Proben und Trainings in fixen Gruppen (max. 30 Personen), religiöse Veranstaltungen, Veranstaltungen der politischen Meinungsbildung und Selbsthilfegruppen (max. 50 Personen).

Arbeitsplatz: Arbeitgeber dürfen das Zertifikat unter Umständen und nach Konsultation der Arbeitnehmenden in ihr Schutzkonzept integrieren.

Hochschulen: Über eine Zertifikatspflicht entscheiden die Kantone und Hochschulen.

Diese Aufzählung ist exemplarisch und nicht abschliessend. Für Details vgl. Covid-19-Verordnung besondere Lage.

Bei **Missachtung** der **Zertifikatspflicht** können **Bussen bis 100 Franken** ausgesprochen werden. Auch Betriebe können gebüsst, gegebenenfalls gar geschlossen werden.

Covid-19-PCR- und **Antigen-** und **Selbsttests** sind **ab 1. Oktober 2021 kostenpflichtig**, ausser bei symptomatischen Personen.

Skigebiete (angepasst)

Skigebiete und ihre Transportanlagen sind bis auf Weiteres von der Zertifikatspflicht ausgenommen. Für die Restaurationsbetriebe auf dem Berg ist die Zertifikatspflicht im Innenbereich der Gastronomie jedoch ebenfalls gegeben. **Gondeln** dürfen **seit 9. Dezember 2020 nur zu zwei Dritteln besetzt** sein. Es sind ebenfalls Schutzkonzepte erforderlich. Auf allen **Ski-/Sesselliften und in Gondeln** und in den Warteräumen – sofern in Innenräumen – gilt **Maskenpflicht**.

Maskentragpflicht (angepasst)

Im **öffentlichen Verkehr** gilt weiterhin **Maskenpflicht** im **Innenbereich**. Als Aussenräume gelten sämtliche Orte, die mindestens zweiseitig grossflächige Öffnungen aufweisen, wie Perronanlagen (auch unterirdisch), Haltestellen, Unter- und Überführungen oder Hallen und Ladenpassagen. Als Innenräume gelten **geschlossene unterirdische Bahnhofsanlagen** (zum Beispiel der Tiefbahnhof Zürich) einschliesslich der **Zugangsbereiche sowie Shoppingbereiche in Untergeschossen und geschlossene Wartesäle**, wo ebenfalls Maskenpflicht besteht.

An der **Arbeit** ist die **generelle Maskenpflicht** seit Ende Juni 2021 ebenfalls **aufgehoben**. **Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber** haben jedoch weiterhin die Pflicht, die Arbeitnehmenden zu schützen. Sie **entscheiden, wo und wann** das Tragen einer **Maske am Arbeitsplatz nötig** ist. An der Sekundarstufe II hat der Bund die Maskenpflicht schon im Frühjahr aufgehoben. Für Massnahmen an den Gymnasien, Fachmittelschulen und Berufsschulen sind die Kantone zuständig.

Verstösse gegen die Maskenpflicht können ebenfalls weiterhin mit **Ordnungsbussen** bestraft werden.

Volksschule Klosters (angepasst)

In den Schulgebäuden (inkl. Schulzimmern) ist die **Maskenpflicht** seit den Sommerferien auch für Lehrpersonen und Besucher **aufgehoben**. Die Maskenpflicht **für Schülerinnen und Schüler** der **Oberstufe** (Sekundarstufe I) bereits seit Längerem. An den **Klosterser Schulen** werden nach wie vor **wöchentlich Pool-Schultestungen** vorgenommen. Seit Testbeginn blieben sämtliche Pool-Tests erfreulicherweise negativ (Stand 11.9.2021).

Öffentlicher Verkehr (angepasst)

Die per 6. Juli 2020 durch den Bundesrat im **öffentlichen Verkehr** angeordnete **Maskenpflicht** für Personen über 12 Jahre gilt **im Ortsbus Klosters** weiterhin.

Arbeitgeber, Arbeitsplätze (angepasst)

Das **Maskentragen** (seit Ende Juni 2021 keine Pflicht mehr) wird nach wie vor **empfohlen**, wenn der **Abstand von 1.5 m nicht eingehalten** werden kann. Die Zertifikatspflicht können Arbeitgeber für die jeweiligen Betriebe als ebenfalls massgebend erklärt werden. In entsprechenden Fällen müssen aber Testmöglichkeiten angeboten werden.

Gemeindebehörden, Gemeindeverwaltung Klosters (neu)

Wie der Übersicht / Grafik auf Seite 1 dieser Information entnommen werden kann, besteht u. a. für Veranstaltungen der politischen Meinungsbildung **keine Covid-19-Zertifikatspflicht**. Dies gilt insbesondere auch für **Parlamentssitzungen** des **Gemeinderats Klosters**, wo dagegen für Behördenmitglieder und Zuschauer weiterhin Maskenpflicht gilt. Auch der **Zugang** zu den Einrichtungen der **Gemeindeverwaltung** Klosters ist **ohne Zertifikat** weiterhin möglich. Es gilt **aber** in den öffentlich zugänglichen Innenbereichen des Rathauses und der Aussenstellen der Gemeindeverwaltung **Maskenpflicht**.

Allgemeines (angepasst)

Erkrankungen an Covid-19 sind bekanntlich mit heftigen grippeähnlichen Begleiterscheinungen verbunden, die im schlimmsten Fall zum Tod führen können. Umfangreiche Ansteckungen und Ansteckungsherde müssen deshalb mittels der strikten Einhaltung der Maskenpflicht und wie bisher mittels Hygienemassnahmen und Social Distancing verhindert werden.

Einen umfassenden **Überblick** über die **aktuelle Situation** und die **geltenden Massnahmen und Regeln** sind unter nachstehendem Link abrufbar:

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/massnahmen-des-bundes.html>

Der Gemeindevorstand, der Covid-19 ad hoc-Gemeindeführungsstab sowie der dreiköpfige Kernstab halten die Bevölkerung und alle Gäste an, die **Maskenpflicht** in den massgebenden Bereichen **weiterhin konsequent zu befolgen** und auch künftig die **empfohlenen Hygienemassnahmen** – insbesondere mehrmaliges, tägliches, gründliches Händewaschen sowie Verzicht auf übliches Händeschütteln **und Abstand** (mindestens 1.5 m) **halten – ernsthaft zu befolgen**. Weiter **empfehlen** die Gemeindeverantwortlichen der Bevölkerung, den Gästen und Mitarbeitenden, die noch ungeimpft sind, **sich wenn immer möglich impfen zu lassen**, womit der grösste Beitrag zur langersehnten Überwindung der Covid-19-Pandemie geleistet werden kann. Die **Impfung** ist weiterhin **kostenlos**. Nutzen Sie dazu die verschiedenen Angebote (z. B. Walk-in-Angebote wie z. B. im Kongresszentrum Davos oder der Bündner Impfbus) oder wenden Sie sich an Ihren Arzt oder an die untenstehenden Hotlines.

Informieren Sie sich zudem auf der Webseite des Bundesamts für Gesundheit über alle aktuellen Aspekte zum Coronavirus (=> <https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov.html>). Weitere allg. und kantonspezifische Infos sind aufgeschaltet unter: www.gr.ch/coronavirus. Für allgemeine telefonische Anfragen steht der Bevölkerung die Infoline des Bundesamtes für Gesundheit zur Verfügung: Telefon: +41 58 463 00 00 (täglich 06.00 bis 23.00 Uhr). Fragen zur Covid-19-Impfung sind zu richten an: Telefon +41 800 88 66 44 (ebenfalls täglich 06.00 bis 23.00 Uhr).

Kantonale Informationen über die Covid-19-Impfung sind zu finden unter: <https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/ga/coronavirus/info/impfen/Seiten/impfen.aspx>. Die **kantonale Corona-Impf-Hotline** ist zwischen 08.00 und 17.00 Uhr zu erreichen unter: **Tel. 081 254 16 00**.

Klosters, 12.09.2021, 21.00 Uhr